

Medieninformation

Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus

Ihr Ansprechpartner
Jörg Förster

Durchwahl
Telefon +49 351 564 60620

presse.kt@smwk.sachsen.de*

21.06.2022

Ioannis Mandafounis ist designerter Künstlerischer Direktor der Dresden Frankfurt Dance Company

Gemeinsame Pressemitteilung

Der Choreograf Ioannis Mandafounis wurde als Künstlerischer Direktor der Dresden Frankfurt Dance Company berufen. Er wird das Amt zur Spielzeit 2023/24 zunächst für fünf Jahre antreten. Die Leitung der Company wird damit als Doppelspitze fortgeführt, bestehend aus Ioannis Mandafounis als Künstlerischem Direktor und Annika Glose als Kaufmännischer Direktorin.

Die einstimmige Berufung erfolgte durch den Aufsichtsrat in einem mehrstufigen Auswahlverfahren und auf Empfehlung einer hochrangig besetzten Findungskommission. Im Aufsichtsrat sind auch die vier öffentlichen Partner der Company – die Landeshauptstadt Dresden, die Stadt Frankfurt, der Freistaat Sachsen und das Land Hessen – vertreten und haben der Berufung somit bereits zugestimmt.

Der Choreograf Ioannis Mandafounis wurde 1981 in Athen geboren und lebt und arbeitet derzeit in Genf. Er war als Tänzer unter anderem in Frankfurt bei The Forsythe Company tätig. Seit mittlerweile fast 20 Jahren ist er als Choreograf international erfolgreich tätig und kreierte Werke für zahlreiche angesehene Companys auf der ganzen Welt. Basierend auf der von ihm entwickelten choreografischen Methodik, zeichnet sich Mandafounis Arbeit durch einen stark partizipatorischen Ansatz und eine ständige Suche nach innovativen Wegen aus, um das Publikum in seine Aufführungen einzubeziehen. Menschen eine ehrliche und tiefgreifende Erfahrung von Tanz zu bieten und ihnen diese Kunstform auf diesem Wege näher zu bringen, ist der Motor seiner Kreativität.

Jacopo Godani, der im Sommer 2023 nach acht Jahren die Company verlässt, wird 2022/23 seine letzte Spielzeit mit seinem Ensemble vorstellen. Die Dresden Frankfurt Dance Company wird erstmals wieder auf die große Bühne des Schauspiel Frankfurt zurückkehren und präsentiert dort mit Anthologie eine Auswahl an Kreationen von Godani sowie eine

Hausanschrift:
**Sächsische Staatsministerin für
Kultur und Tourismus**
St. Petersburger Str. 2
01069 Dresden

<https://www.smwk.sachsen.de/>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Neuproduktion der israelische Choreografin Saar Magal in Kooperation mit dem Schauspiel. Beide Produktionen werden im Anschluss in Dresden präsentiert. Im Frühjahr 2023 wird sich der Choreograf Jacopo Godani schließlich mit einer letzten großen Neuproduktion aus Dresden und Frankfurt verabschieden.

Joachim von Schorlemer, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Dresden Frankfurt Dance Company, sagt: »Mit Ioannis Mandafounis ist es gelungen, den idealen Kandidaten für die Künstlerische Direktion zu gewinnen. In einem aufwendigen Findungsprozess, unterstützt von einem Expertengremium, konnte Mandafounis sich mit einem einstimmigen Votum durchsetzen. Für diesen erfolgreichen Prozess möchte ich mich auch herzlich bei allen Beteiligten bedanken. Ich freue mich sehr auf die Zeit mit Ioannis Mandafounis. Er ist seit mittlerweile fast 20 Jahren weltweit erfolgreich als Choreograf tätig, ihn verbindet eine langjährige Zusammenarbeit mit William Forsythe und er arbeitete selbst als Tänzer an renommierten Companys in Europa. Ich bin überzeugt, dass es ihm gelingen wird, neue spannende Impulse setzen, eine Brücke zwischen den beiden Städten Dresden und Frankfurt zu schlagen und den Ruf der Company international weiter auszubauen.

Ein großer Dank geht an dieser Stelle auch an Jacopo Godani für seine Arbeit in den letzten sieben Jahren. Es ist ihm gelungen, die Company mit eigenen künstlerischen Akzenten erfolgreich und publikumswirksam weiterzuentwickeln und damit das internationale Renomee weiter zu stärken.«

"Ich freue mich, dass es mit einer breit aufgestellten Struktur- und Findungskommission gelungen ist, eine neue künstlerische Leitung für die Company zu finden. Die Findungskommission konnte aus einer Vielzahl interessanter Bewerbungen auswählen. Ioannis Mandafounis hat mit seinem Konzept überzeugt, Tanz und Choreografie im Dialog mit der jeweiligen Stadtgesellschaft zu entwickeln. Damit ist eine hervorragende künstlerische Grundlage für die weitere Kooperation zwischen Dresden und Frankfurt am Main mit einer gemeinsamen Company geschaffen, die nicht zuletzt das Europäische Zentrum der Künste HELLERAU ab der Spielzeit 2023/24 in der Sparte Tanz neu bereichern wird.", so **Annekatriin Klepsch, Kulturbürgermeisterin der Landeshauptstadt Dresden.**

Ina Hartwig, Kulturdezernentin der Stadt Frankfurt, sagt: »Mit Ioannis Mandafounis ist eine hervorragende Wahl für die Position der Künstlerischen Leitung getroffen worden. Er hat eine starke künstlerische Handschrift mit partizipativem Ansatz und innovativen Ideen. Ich bin überzeugt, dass ihm mit seiner authentischen und offenen Art gelingen wird, die beiden Städte Dresden und Frankfurt am Main sowie deren Öffentlichkeit für sich und den Tanz zu gewinnen und die Company erfolgreich in die Zukunft zu führen.«

»Ich freue mich über die Berufung von Ioannis Mandafounis. Seine Arbeit ist experimentell und steht für Aufbruch, Offenheit, Flexibilität und gesellschaftliche Öffnung. Durch seine langjährige Arbeit mit William Forsythe kennt er zudem die DNA der Company und ist eine hervorragende Wahl, um nun das dritte Kapitel der Dresden Frankfurt Dance Company

aufzuschlagen.«, äußert sich **Angela Dorn, die Hessische Ministerin für Wissenschaft und Kunst.**

»Ich freue mich, dass mit Ioannis Mandafounis ein aufstrebender neuer künstlerischer Leiter gefunden wurde, der mit experimentellen Ansätzen und Formen der Teilhabe neue Impulse setzen und durch seine langjährige Arbeit mit Forsythe zugleich dessen Erbe weitertragen wird. Ich bin überzeugt, dass die Arbeit der Company unter Ioannis Mandafounis auch weiterhin über die Grenzen der beiden Städte hinaus strahlen wird. Von seiner Expertise und Denkkraft wird die Dresden Frankfurt Dance Company und die Tanzszene profitieren können«, sagt **Sachsens Kulturministerin Barbara Klepsch.**

Der designierte **Künstlerische Direktor Ioannis Mandafounis** äußert sich:

»Liebe Mitmenschen,

ich freue mich sehr über die Chance und Herausforderung, die Künstlerische Leitung der Company zu übernehmen und bedanke mich bei der Findungskommission und dem Aufsichtsrat schon jetzt für Ihr Vertrauen.

Es beginnt damit ein Abenteuer für uns alle. In den nächsten fünf Jahren werden wir intensiv daran arbeiten, unsere Leidenschaft für Tanz und Choreografie mit Ihnen zu teilen, in einen offenen Dialog mit dem Publikum zu treten und eng mit den Städten Dresden und Frankfurt zusammenzuarbeiten. Natürlich wird es wie bei jedem Neuanfang zu Veränderungen kommen. Unsere Verantwortung als öffentliche Kulturinstitution in diesen historisch herausfordernden Zeiten ist es, die menschlichen Werten zu vertreten und zu leben, um uns in Richtung einer strahlenden Zukunft zu entwickeln. Dieser Ansatz wird die gesamte Arbeit der Company prägen. Seien Sie bereit, uns nicht nur im Theater zu treffen, sondern in jeder Ecke der Stadt. Wir werden Ihnen näher kommen als je zuvor und möchten Sie einladen, Tanz mit uns auf eine noch nie dagewesene, intime Weise zu erleben.

Ich sehe dieser Reise mit großer Begeisterung entgegen und freue mich darauf, sie mit den Teammitgliedern der Company gemeinsam anzutreten.«

Ioannis Mandafounis wurde in Athen geboren und studierte Tanz am Pariser Konservatorium. Bevor es seine Laufbahn als freier Choreograf einschlug, war er Tänzer beim Ballett der Göteborg Opera, beim Nederlands Dans Theater II und bei The Forsythe Company. Bereits 2004 gründete er seine erste eigene Company als Kollektiv in Griechenland und begann so seine Tätigkeit als Choreograf. 2009 gründete er mit Fabrice Mazliah und May Zarhy das erfolgreiche Frankfurter Kollektiv mamaza. Zur gleichen Zeit leitete Ioannis Mandafounis seine eigene Company in der Schweiz und tourte weltweit.

Im Zuge seiner Laufbahn als Choreograf kreierte er Auftragswerke für eine Vielzahl internationaler Kompanien, darunter das Lyon Opera Ballet, das Grand Théâtre de Genève, Corpus form the Royal Danish Ballet, das Greek National Opera Ballet, das Nationaltheater in Athen, das Theater Junge Generation Dresden, Norrdans, das Gärtnerplatztheater in München und das Regionteater Väst. Darüber hinaus wurden seine Kreationen in vielen renommierten Theatern weltweit gezeigt.

Ioannis Mandafounis lebt und arbeitet derzeit in Genf. Er erhielt 2002 eine Auszeichnung vom Griechischen Kulturministerium und wurde 2015 mit dem Schweizer Kulturpreis in der Kategorie herausragender männlicher Tänzer ausgezeichnet.

Basierend auf der von ihm entwickelten choreografischen Methodik, zeichnet sich Mandafounis Arbeit durch einen stark partizipatorischen Ansatz und eine ständige Suche nach innovativen Wegen aus, um das Publikum in seine Aufführungen einzubeziehen. Menschen eine ehrliche und tiefgreifende Erfahrung von Tanz zu bieten und ihnen diese Kunstform auf diesem Wege näher zu bringen ist der Motor seiner Kreativität.

Die Dresden Frankfurt Dance Company ist ein Ensemble für zeitgenössisches Ballett auf höchstem Niveau. Der unverwechselbare Stil der Company verbindet auf einzigartige Weise traditionelles Erbe und zeitgenössisches Denken. Sie ist an ihren beiden Residenzspielorten in Dresden und Frankfurt am Main zu Hause und geht als international gefragtes Ensemble auf Gastspielreisen.

Die Dresden Frankfurt Dance Company ging 2015 aus der freien Tanzkompanie The Forsythe Company hervor. Diese wurde 2005 von William Forsythe aus dem damaligen Ballett Frankfurt gegründet und erlangte international hohes Ansehen. Nach zehnjährigem Bestehen übernahm Jacopo Godani mit der Spielzeit 2015/2016 die künstlerische Leitung der Company, die seither als Dresden Frankfurt Dance Company auftritt. Jacopo Godani verlässt die Company nach acht Jahren zum Ende der Saison 2022/23. Die Künstlerische Leitung der Company wird ab der Saison 2023/24 Ioannis Mandafounis übernehmen.

PRESSEBILDER ZUM DOWNLOAD:

www.dresdenfrankfurtdancecompany.com/de/pressphotos/neue-kuenstlerische-leitung-ab-2023

Lilli Christoph-Homberg

Leitung Kommunikation / Head of Communications

Dresden Frankfurt Dance Company

christoph-homberg@dresdenfrankfurtdancecompany.de

Tel.: +49 (0)69 90 73 99 120

Mob.: +49 (0)172 86 22 735

www.dresdenfrankfurtdancecompany.com

www.youtube.com/JacopoGodani-DresdenFrankfurtDanceCompany

www.instagram.com/jacopogodani

www.facebook.com/jacopogodani